Bericht über die Mixed Zones im Rahmen der Frühjahrstagung in Dessau am 25. März 2023

Die Mixed Zones als lebendiges Format der fachlichen und persönlichen Vernetzung von Sprecher*innen von Fach- und Regionalgruppen sowie Koordinierenden von Netzwerken hat in diesem Jahr in Dessau endlich wieder in Präsenz mit 55 Teilnehmenden stattgefunden. Dabei wurde das Thema des Verbandstages, die strukturelle Weiterentwicklung der DGSF, aufgegriffen und relevante Perspektiven der Fach- und Regionalgruppen und Netzwerke mit dem Fokus auf „Gesehen werden innerhalb und außerhalb des Verbands“ diskutiert. Vorbereitet hatten die Veranstaltung neben den Fachreferentinnen Freya P. von Rüden, Gunda Busley, Peter Wattler-Kugler, Johannes Grieger und Michael Rößler, die jeweils mit einem Vorstandsmitglied auch die Themenpatenschaften für den Tag übernommen haben.

Der Vormittag startete nach einer Begrüßung von Vorstandsmitglied Matthias Richter mit bewegter Begegnung in unterschiedlichen soziometrischen Aufstellungen und ging dann über in die Arbeit an fünf Themeninseln:

- Gesehen werden! Im Innen und Außen, fachlich und politisch laut werden…
- Über-Sehen? Wer ist da und wer fehlt?
- Sichtbar werden! Öffentlichkeitsarbeit üben für systemisches Arbeiten in beruflichen Feldern
- Aus-Blick wagen und Zukunft spinnen
- Leerstelle für offene Einblicke, Weitblicke und Blickkontakte

Ziel war, Leitideen als Kompass für eine gute Zukunft unseres Verbands zu entwickeln, einer Zukunft, in der Menschen in Fach- und Regionalgruppen und Netzwerken gesehen und Vielfalt und Komplexität als Reichtum gelebt wird und Steuern und Autopiese in einer guten Balance zueinanderstehen.

Methodisch ausgewertet wurden die Themeninseln über ein Fishbowl der Themenpat*innen und einem anschließenden Reflecting Team der fünf Vorstandsmitglieder. Der Vormittag endete nach angeregtem Austausch mit beschwingter Musik zu dem Motto ***„Die DGSF – ein schriller Verband – ich bleib gerne dabei“*** auf der Dachterrasse des Kongresshotels!

Relevante Ergebnisse sind hier im Rahmen eines Fotoprotokolls zusammengestellt:

1. Gesehen werden! Im Innen und Außen, fachlich und politisch laut werden…

Moderation: Michael Rößler und Lars Anken



2. Über-Sehen? Wer ist da und wer fehlt?

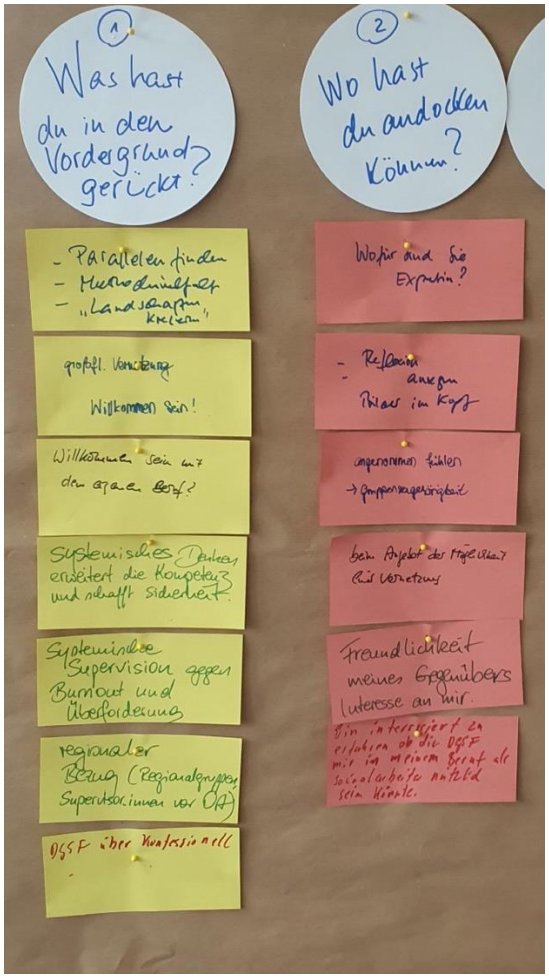
Moderation: Freya P. von Rüden und Matthias Richter

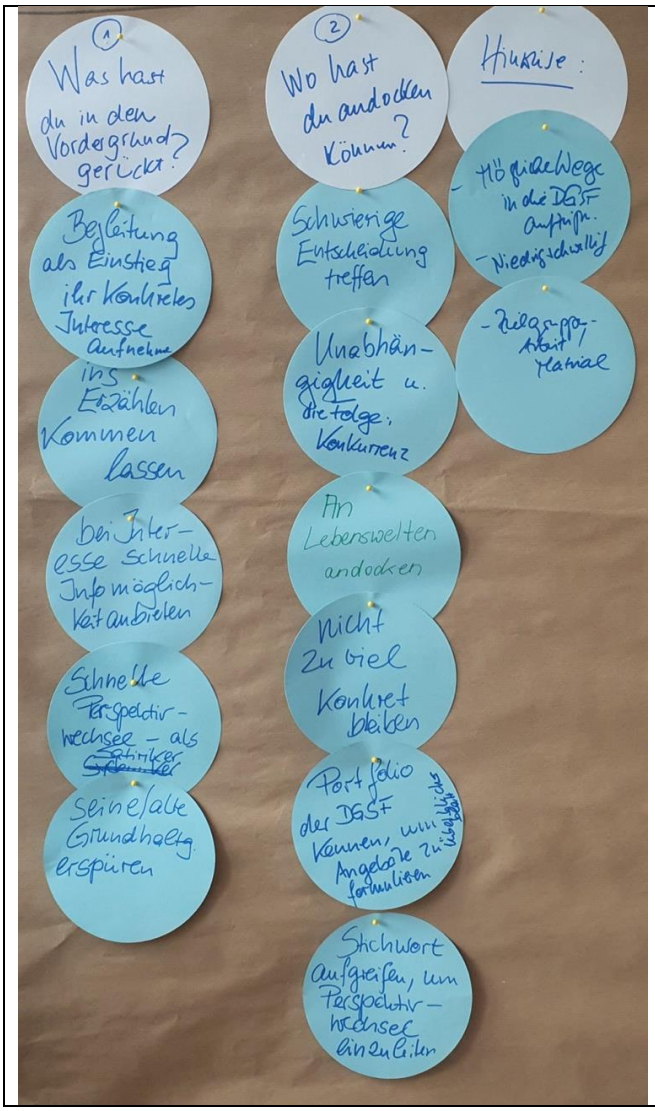


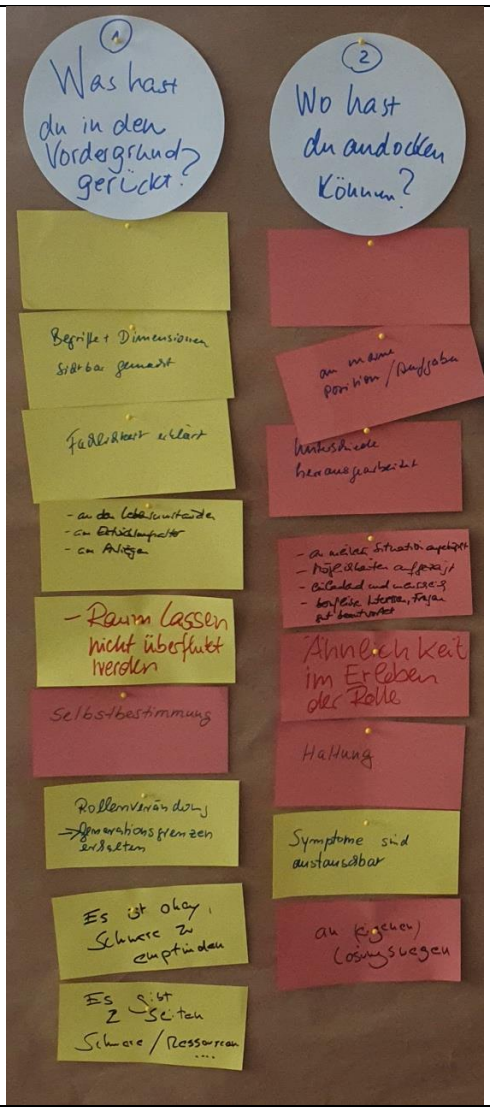
3. Sichtbar werden!
Öffentlichkeitsarbeit üben für systemisches Arbeiten in beruflichen Feldern

Moderation: Gunda Busley und Peter Wattler-Kugler

Willkommen	Was hast du in den Vordergrund gedrückt?	Wo hast du andocken können?	Hinweise	Kirchentag
			Aufruf: Mitarbeit Messestand	IHK-Messe
				Change-Tagung
				Consocial




1
Was hast du in den Vordergrund gerückt?
Begleitung als Einstieg ihr konkretes Interesse aufnehmen
ins Erzählen kommen lassen
bei Interesse schnelle Infomöglichkeit anbieten
Schnelle Perspektivwechsel – als Satiriker
seine/alte Grundhaltg. erspüren
2
Wo hast du andocken können?
Schwierige Entscheidung treffen
Unabhängigkeit u. die Folge: Konkurrenz
An Lebenswelten andocken
nicht zu viel Konkret bleiben
Portfolio der DGSF kennen, um Angebote zu formulieren
Stichwort aufgreifen, um Perspektivwechsel einzuleiten
Hinweise:
- Mögliche Wege in die DGSF aufzeigen.
- Niedrigschwellig
- Zielgruppen-Arbeit / Material


1
Was hast du in den Vordergrund gerückt?
Begriffe + Dimensionen sichtbar gemacht
Fachlichkeit erklärt
- an den Lebensumständen
- am Entwicklungsalter
- am Anliegen
- Raum lassen nicht überflutet werden
Selbstbestimmung
Rollenveränderung
→ Generationsgrenzen erhalten
Es ist okay, Schwere zu empfinden
Es gibt 2 Seiten Schwere / Ressourcen ...
2
Wo hast du andocken können?
an meine Position / Aufgaben
Unterschiede herausgearbeitet
- an meiner Situation angeknüpft
- Möglichkeiten aufgezeigt
- einladend und weisseich
- beispielsweise Interessen, Fragen gut beantwortet
Ähnlichkeit im Erleben der Rolle
Haltung
Symptome sind austauschbar
an (eigenen) Lösungswegen

4. Aus-Blick wagen und Zukunft spinnen

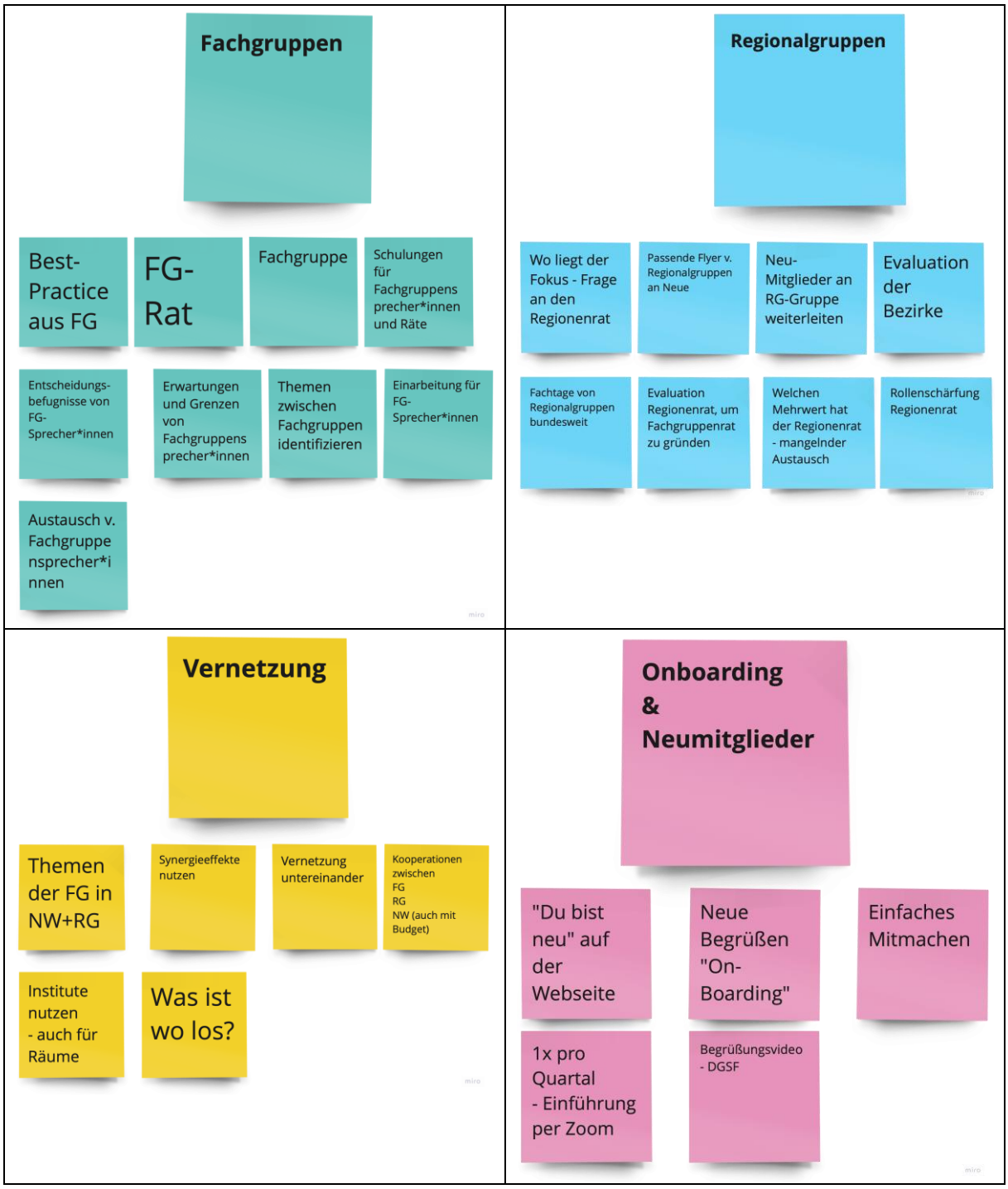
Moderation: Johannes Grieger und Julia Hille

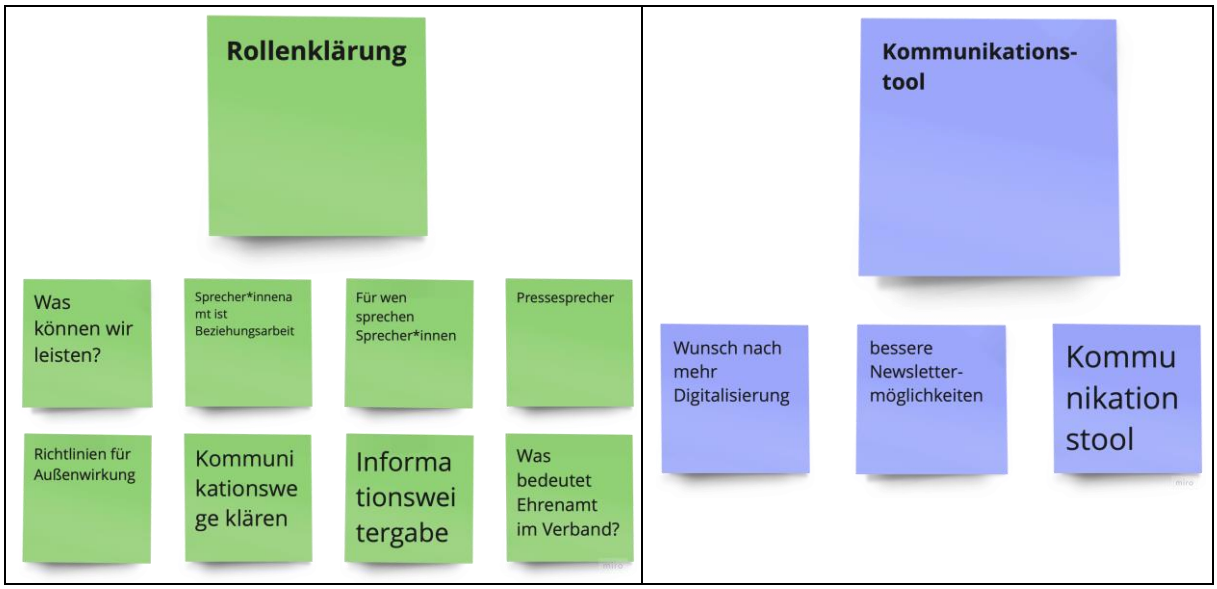



Onboarding & Neumitglieder
DGSF-Verband verjüngen und dafür Strukturen schaffen
Verjüngungs-gipfel
Treffen mit jüngeren/diversen DGSF-Mitgliedern und sie fragen, was sie brauchen und sie dann machen lassen!
Potential der jüngeren Generation mehr nutzen und experementier-freudiger werden.
Stärkung/Wilkommenskultur -> Support marginalisierter Menschen
Onboarding Process für Neulinge (Patenschaften, Neulingstreffen)
Onboardingprozess gemeinsam entwickeln
DGSF-Verband verjüngen und dafür Strukturen schaffen
Gesellschaft
In der DGSF: Wiederspiegelung der Gesellschaft
Kommune hat ein Budget für Soziales für freiere Verwendung
Transparenz/Vorhansdensein von Fördermitteln für die WBs
DGSF-Stipendien für Aus- und Weiterbildung
Verbindung
DGSF als Expert*innen für Missstände Eruieren unter den Mitgliedern, was sie wahrnehmen und tun
Nutze Nertzwerke, Zukunftsforum Digitalisierung -> besuchen + nutzen Bedarfe
Dies ist eine Einladung
Gemeinsame Netzwerkarbeit der professionellen Fachkräfte/Hilfen
Struktur
Balancierung zwischen Struktur & Flexibilität Unsicherheit & Sicherheit Klarheit & Vernetzung
Gesellschaftliche Strukturen hinterfragen
Von DGSF-Corona-Aktion lernen und weiterführen
Strukturklarheit in der DGSF
Profilschärfung innerhalb der DGSF

5. Leerstelle für offene Einblicke, Weitblicke und Blickkontakte

Moderation: Carla Ortmann und Matthias Ochs





Protokoll:

Birgit Averbeck
Carla Ortmann